

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 14.06.2025 bis 13.07.2025

Foto: Michael Tillmann



Der christliche Glaube
an den dreifaltigen Gott hat
seinen guten und tiefen Sinn.
Er beschreibt, dass Gott
ein lebendiger Gott ist.
Er beschreibt, dass er in sich
Leben und Beziehung ist.
Er beschreibt, dass Gott
Beziehung aufnehmen kann und will
mit der Welt und seinen Geschöpfen.
Gott kann und will sich ganz verströmen
in die Welt und seine Geschöpfe.

Samstag	14.06.	Marien-Samstag
St. Marien	17.30	Vorabendmesse
St. Josef Dorf	19.00	Vorabendmesse
		Alois Endres, Eheleute Alois und Anna Endres, Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Sonntag	15.06.	Dreifaltigkeitssonntag
		Kollekte für die Belange der Kirchen- gemeinden
St. Willibrord	10.00	Hochamt
		in einem besonderen Anliegen, zum Heiligen Geist

Montag	16.06.	Hl. Benno
Maria Königin	18.30	Hl. Messe Edith Göpfert, zu Ehren der Muttergottes und des hl. Josef
Dienstag	17.06.	Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis
St. Willibrord	10.00	WortGottesFeier im Seniorenwohnheim Haus am Talbach
St. Stephanus	16.00	WortGottesFeier im Seniorenwohnheim Stefana
7 Schmerzen	18.30	Hl. Messe
Mittwoch	18.06.	Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis
St. Stephanus	10.00	WortGottesFeier im Seniorenwohnheim Vitarium
Kreuzerhöhung	17.00	Rosenkranzgebet in der Marienkapelle

Foto: KNA-Bild



Donnerstag	19.06.	Fronleichnam Hochfest des Leibes und Blutes Christi Sonderkollekte für die Kirchen
St. Marien	09.30	Hochamt – mitgestaltet vom Kirchenchor Johann Leidinger anschließend Prozession danach Mittagessen
St. Willibrord	09.30	Hochamt – mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Prozession danach Mittagessen

An GOTT gewandt:

Foto: Michael Tillmann

Empfangt was ihr seid, Leib Christi, damit ihr werdet, was ihr empfangt: Leib Christi!

Diese Worte hat der Kirchenvater Augustinus geschrieben. Sie drücken aus, was Eucharistie bedeutet. In ihrer Feier geht es um Verbindung – um die Verbindung der Menschen untereinander und um die Verbindung der Menschen mit Gott. So wie Christus in Brot und Fleisch ein Teil von mir wird, werde ich ein Teil von ihm und ein Teil der Gemeinschaft der Menschen, der Kirche. Deshalb kann sich Eucharistie niemals nur auf die Liturgie beschrän-

ken: die Verbindung mit Gott und die Verbindung der Menschen untereinander prägen das ganze Leben, sind Nachfolge. Das ganze Leben soll gelebte Eucharistie werden: Gott aufnehmen, mich von ihm sättigen lassen und selbst Brot für andere zu sein.

Die Verbindung, die wir in der Eucharistie feiern, ist mehr, sie ist eine Vereinigung: Gott in mir, ich in Gott; Du und Ich, die zu einem Wir werden. All diese Worte machen deutlich, dass Eucharistie nicht etwas Statisches ist, sondern etwas, das sich immer wieder ereignen muss.





Man muss sein Kreuz tragen und nicht schleppen, und man muss es wie einen Schatz fassen, nicht wie eine Last. Durch das Kreuz allein können wir Jesus ähnlich werden.

Samstag	21.06.	Hl. Aloisius Gonzaga
St. Stephanus	17.30	Vorabendmesse mit Taufe – Kind: Malu Schug 1. Jahrgedächtnis für Agnes Gergen; Petra Ott, Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Herz Jesu	19.00	Vorabendmesse anlässlich des Patronats- festes Erzbischof Zeno Hastenteufel
Sonntag	22.06.	12. Sonntag im Jahreskreis Sonderkollekte für die Kirchen
Kreuzerhöhung	09.30	Hochamt – mitgestaltet vom Chor „Ars Cantandi“ anschließend Prozession danach Mittagessen
Mittwoch	25.06.	Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis
St. Stephanus	16.00	Hl. Messe im Seniorenwohnheim Vitarium
Kreuzerhöhung	17.00	Rosenkranzgebet in der Marienkapelle

Donnerstag	26.06.	Donnerstag der 12. Woche im Jahreskreis
St. Stephanus	09.00	Wortgottesdienst der kfd
Kreuzerhöhung	18.00	Friedensgebet in der Marienkapelle
St. Josef Dorf	18.30	Hl. Messe
Freitag	27.06.	Heiligstes Herz Jesu
St. Stephanus	18.30	Kreuzweg zur Kapelle „Marienfried“
Samstag	28.06.	Unbeflecktes Herz Mariä
St. Marien	17.30	Vorabendmesse 1. Jahrgedächtnis für Hildegard Herrmann; Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft

Foto: Michael Tillmann



Die heiligen Apostel Petrus und Paulus haben Amt und Funktion immer in der Ausrichtung auf Christus. Ohne Christus sind sie nichts. Deshalb dürfen auch heute all diejenigen, die sich auf Petrus und Paulus berufen, nie diese Ausrichtung auf Christus hin vergessen. Ohne Christus als Mitte ist jede Verkündigung, jedes kirchliche Amt leer und hohl, ein Nichts.

Sonntag	29.06.	Hl. Petrus und Hl. Paulus Sonderkollekte für die Kirchen Türkollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)
St. Willibrord	10.00	Hochamt Anna und Aloys Schmitz und Sohn Ewald, Gertrud und Jakob Damke und Sohn Willi, Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
St. Willibrord	11.00	Taufe – Kind: Henry Nicola Bauer

Dienstag	01.07.	Dienstag der 13. Woche im Jahreskreis
St. Willibrord	10.00	WortGottesFeier im Seniorenwohnheim Haus am Talbach
7 Schmerzen	18.30	Hl. Messe
Mittwoch	02.07.	Mariä Heimsuchung
St. Willibrord	09.00	Morgengebet in der Alten Kirche anschließend Frühstück
Herz Jesu	16.00	WortGottesFeier im Pfarrsaal
Kreuzerhöhung	17.00	Rosenkranzgebet in der Marienkapelle
Donnerstag	03.07.	Hl. Thomas
Kreuzerhöhung	18.00	Friedensgebet in der Marienkapelle
St. Josef Dorf	18.30	Hl. Messe

Foto: Michael Tillmann

Gott will uns
den neuen Weg
weisen.
Und wenn es mir
(und dir)
ernst damit ist,
dann müssen
wir, egal was
es kostet,
die breiten,
bequemen
Straßen
vermeiden, die
ausgetretenen
Pfade verlassen,
und diesen
neuen Weg
einschlagen,
der uns bei
jedem Schritt
dazu einlädt,
aufzubrechen zu
neuen Ufern.



Samstag	05.07.	Hl. Antonius Maria Zaccarìa
Herz Jesu	17.30	Vorabendmesse Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
St. Stephanus	19.00	Vorabendmesse 1. Jahrgedächtnis für Hermann Krischer

Sonntag	06.07.	14. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Belange der Kirchengemeinden
Kreuzerhöhung	10.00	Hochamt anlässlich der 175-Jahr-Feier des Berg- und Hüttenarbeitervers Vereins Hüttersdorf – mitgestaltet von der St. Barbara Bruderschaft und den Fahnenabordnungen der Schmelzer Bergmannsvereine 2. Sterbeamt für Hermann Schmitt; Leb. und Verst. der Berg- und Hüttenarbeiterversvereine, Geschwister Schäfer-Schmidgen, Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
St. Marien	10.00	WortGottesFeier anschließend Pfarrfest
St. Willibrord	10.00	WortGottesFeier
Montag	07.07.	Hl. Willibald
Maria Königin	18.30	Hl. Messe
Dienstag	08.07.	Hl. Kilian
St. Josef Scha	18.30	Hl. Messe
Mittwoch	09.07.	Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis
Kreuzerhöhung	17.00	Rosenkranzgebet in der Marienkapelle
Donnerstag	10.07.	Hl. Olaf
Kreuzerhöhung	18.00	Friedensgebet in der Marienkapelle
Samstag	12.07.	Marien-Samstag
St. Willibrord	17.30	Vorabendmesse 1. Jahrgedächtnis für Gerd Velhagen; Eheleute Eduard und Waltraud Ludwig, Eheleute Paul und Gertrud Braun und Sohn Michael, Eheleute Cordula und Erich Brachmann und Sohn Peter, nach Meinung
St. Marien	19.00	Vorabendmesse
Sonntag	13.07.	15. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrheime
Kreuzerhöhung	10.00	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft